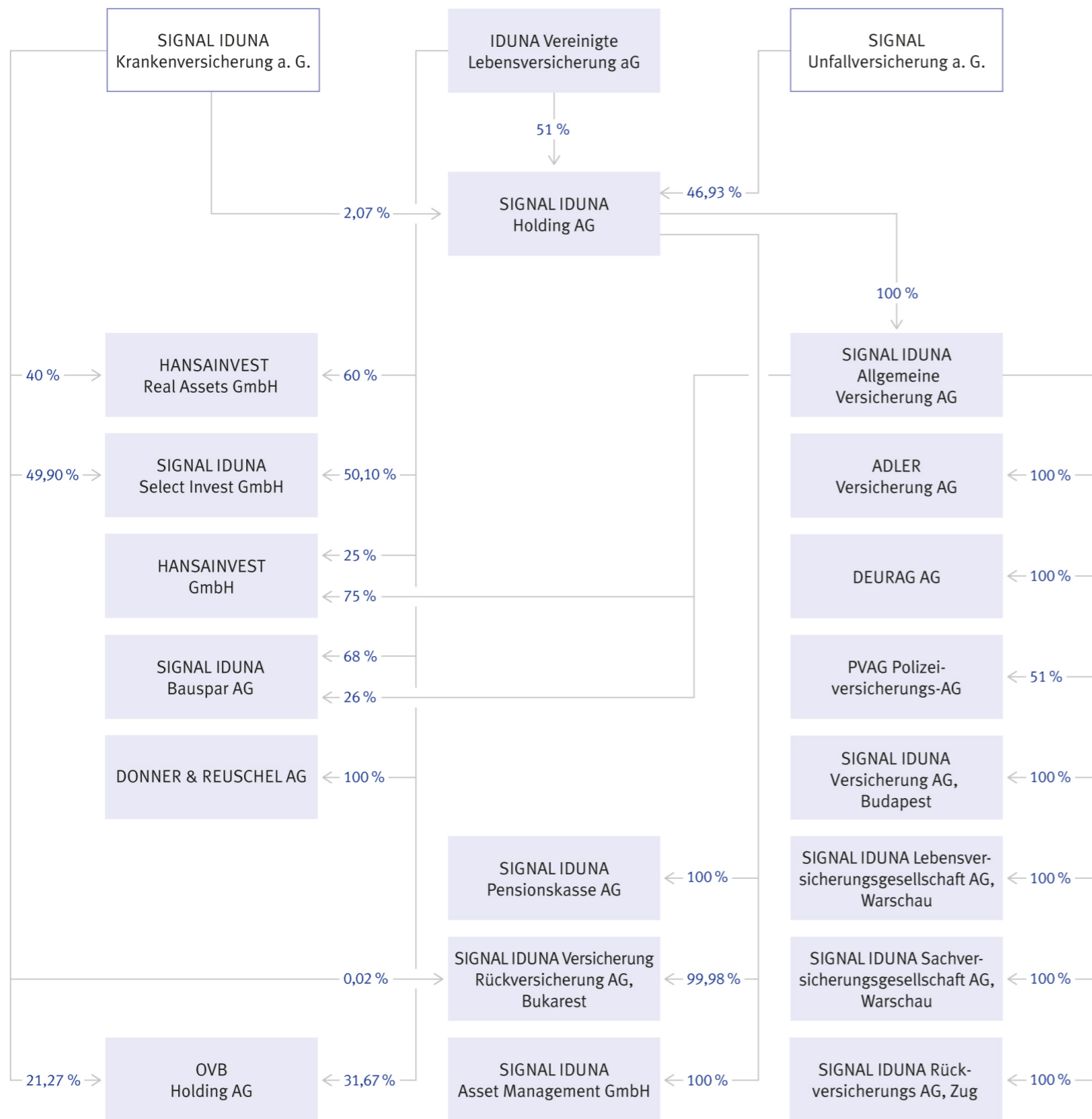




Wir wirtschaften nachhaltig –
Nachhaltigkeitsbericht 2017

Die SIGNAL IDUNA Gruppe



Die farblich hinterlegten Unternehmen gehören zum IDUNA Leben Konzern.

„Wir wirtschaften nachhaltig“

Gemeinsam Perspektiven für kommende Generationen schaffen und dabei natürliche Ressourcen schonen – diesem Leitgedanken haben wir bei der SIGNAL IDUNA Gruppe uns durch unser Nachhaltigkeitsprogramm verschrieben. Mit unserem Nachhaltigkeitsbericht 2017 möchten wir offenlegen, welche Methoden und Maßnahmen wir für eine zukunftsorientierte Unternehmensführung nutzen. Denn unser Engagement für das Thema Nachhaltigkeit ist vielfältig.

Die SIGNAL IDUNA Gruppe ist ein Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit. Gegenseitigkeit ist allerdings nicht nur Ausdruck einer rechtlichen Grundlage, sondern auch fester Bestandteil unserer Unternehmensphilosophie. Im Kern steht unser Gegenseitigkeitsprinzip, mit dem wir sowohl ökonomisches als auch ökologisches und soziales Engagement verbinden. Gegenseitigkeit bedeutet für die SIGNAL IDUNA Gruppe also nichts anderes als eine nachhaltige und verantwortungsvolle Unternehmensführung. Das heißt für uns, ein verlässlicher Partner für unsere Kunden, Mitarbeiter und Geschäftspartner zu sein. Unsere Kunden erhalten attraktiven Versicherungsschutz zu bezahlbaren Preisen. Die Absicherung der Arbeitsplätze unserer Angestellten steht im Fokus unserer Unternehmensstrategie. Zudem treten wir in allen unseren Geschäftsbeziehungen als fairer und verlässlicher Versicherer auf. So fördern wir eine gegenseitige Verbundenheit und sichern langfristigen Geschäftserfolg durch modernes nachhaltiges Wirtschaften.

Ökologische und soziale Chancen ergeben sich darüber hinaus aus der fortschreitenden Digitalisierung in unserem Haus. Die digitalen Entwicklungen sind eingebettet in die Nachhaltigkeitsstrategien der SIGNAL IDUNA Gruppe.

Wir wirtschaften gemeinsam nachhaltig für einen verantwortungsvollen Umgang mit unserer Gesellschaft und zum Schutz unserer Umwelt. In diesem Nachhaltigkeitsbericht möchten wir Ihnen Auskunft darüber geben, an welchem Punkt wir heute stehen und welche Pläne wir für die Zukunft haben.

Der Vorstand



Inhalt

prinzipiell gegenseitig

Was Nachhaltigkeit für uns bedeutet	7
Der Deutsche Nachhaltigkeitskodex.....	7

fest verankert

Das große Ganze	9
Mit starkem Einfluss	10
Das Ziel vor Augen.....	14
Von der Idee zum Endprodukt	14

gut organisiert

Wir übernehmen Verantwortung.....	17
Wir steuern	17
Wir kontrollieren.....	17
Wir belohnen Nachhaltigkeit.....	18
Wir suchen den Austausch	18
Wir sind Innovationstreiber	21

ökologisch nachhaltig

Nachhaltigkeit im Alltag	23
Ressourceneinsatz senken – Ökologie verbessern	23

gemeinsam stark

Wir stärken Arbeitnehmerrechte	27
Wir vertrauen auf Vielfalt	27
Wir setzen auf Sicherheit	28
Wir fördern unsere Mitarbeiter.....	28
Wir setzen Menschenrechte durch	28
Wir unterstützen die Region	31
Wir analysieren die Gesetzgebung	33



prinzipiell gegenseitig

Was Nachhaltigkeit für uns bedeutet

Nachhaltigkeit gehört zu den Trendbegriffen unserer Zeit. Aber was bedeutet es eigentlich für ein Versicherungsunternehmen, nachhaltig zu sein? Wir verbinden damit ökonomisches, ökologisches, aber auch soziales Engagement. Denn es ist unser Anspruch, Menschen generationenübergreifend abzusichern und uns gleichzeitig daran zu beteiligen, die heutigen und zukünftigen Herausforderungen für die Gesellschaft und die Umwelt positiv mitzugestalten. Eine verlässliche Absicherung ist aber nur möglich, wenn wir wirtschaftlich erfolgreich handeln. So entsteht ein vertrauensvolles Verhältnis zu unseren Kunden und Kernzielgruppen aus Handel, Handwerk und Öffentlichem Dienst, das seit Generationen währt. Diese langfristige Partnerschaft ist das Charaktermerkmal der SIGNAL IDUNA Gruppe – und gerade deshalb auch der Wesenskern unseres nachhaltigen Engagements. Wir nennen das Gegenseitigkeit. Dieser Gedanke lebt in allem, was wir tun – denn wir tun es gemeinsam. Unsere Mitglieder entscheiden mit, wie wir unseren wirtschaftlichen Erfolg für alle zugänglich machen: zum Wohle der Gesellschaft, aber auch zum Schutz der Umwelt. Der Dialog mit ihnen ist zentraler Bestandteil unserer Geschäftstätigkeit als Versicherungs- und Finanzdienstleistungsunternehmen. Denn zukunftsorientiertes Handeln beginnt bei jedem Einzelnen. Die Bedürfnisse und Erwartungen zu kennen, ist eine Grundvoraussetzung für passgenauen und langfristig verlässlichen Versicherungsschutz. Deshalb verstehen wir Nachhaltigkeit als Gemeinschaftsarbeit – als Gegenseitigkeitsarbeit.

Der Deutsche Nachhaltigkeitskodex

Der Deutsche Nachhaltigkeitskodex (DNK) unterstützt Unternehmen bei der Berichterstattung nichtfinanzieller Leistungsindikatoren, die im Rahmen des CSR-Richtlinie-Umsetzungsgesetzes (CSR-RLUG) gefordert werden. Er beschreibt die Mindestanforderungen an Unternehmen in der Kommunikationsarbeit und ist international anwendbar. Der DNK wird vom Rat für Nachhaltige Entwicklung (RNE) herausgegeben und betreut. Doch was ist das Ziel? Die Europäische Union (EU) möchte die ökologischen und sozialen Auswirkungen der Geschäftstätigkeit von großen Unternehmen transparent darstellen und vergleichbar gestalten. Dazu wurde ein Gesetz verabschiedet, das Unternehmen verpflichtet, einen Bericht zu verfassen. Die SIGNAL IDUNA Gruppe ist von dieser Berichtspflicht betroffen. Wir nehmen unsere ökonomische, aber auch ökologische und soziale Verantwortung sehr ernst. Darüber zu kommunizieren und auch unsere Prozesse transparent zu gestalten, ist uns ein Anliegen. Der Nachhaltigkeitskodex bietet mit 20 Kriterien in vier Kategorien einen Rahmen für eine übersichtliche, transparente wie auch umfängliche Darstellung. Der Bericht ist dabei für uns nicht nur eine Pflicht. Wir verstehen die Kommunikation zu allen Themen, die dieser Nachhaltigkeitsbericht umfasst, als selbstverständlich und wichtig für den Austausch mit allen Menschen im Umfeld der SIGNAL IDUNA Gruppe.

Das Nachhaltigkeitskonzept und die Nachhaltigkeitsaspekte mit den Themenfeldern Strategie und Prozessmanagement sowie Umwelt und Gesellschaft gliedern den Bericht. Unternehmen können sich zudem zwischen drei Indikatorensets entscheiden, nach denen zu berichten ist. Für uns ist klar, welche Kennzahlen wir erheben und welche strategischen Ansätze wir offenlegen. Unsere Anspruchsgruppen profitieren von einer Struktur, die von vielen Unternehmen in dieser Form angewendet wird, übersichtlich ist und doch alle Punkte aufzeigt, die uns im Nachhaltigkeitsmanagement wichtig sind. Mit der Verwendung des deutschen Nachhaltigkeitskodex geht die SIGNAL IDUNA Gruppe über die gesetzlich geforderten Pflichtangaben hinaus und folgt außerdem einer Empfehlung der EU und der Bundesregierung.

Drei Dimensionen der Nachhaltigkeit

Ökonomische Nachhaltigkeit:

Die SIGNAL IDUNA Gruppe sichert ihren wirtschaftlichen Erfolg und ist bestrebt, kontinuierlich Gewinne zu erzielen. Dies impliziert auch eine Investitionspolitik, die unter anderem umweltfreundliche und innovative Technologien fördert. Dies steigert sukzessive die Effizienz unserer Prozesse.

Ökologische Nachhaltigkeit:

Die SIGNAL IDUNA Gruppe geht rücksichts- und verantwortungsvoll mit natürlichen Ressourcen um. Dabei wird eine kontinuierliche Reduktion des Verbrauchs von Wasser, Papier und Strom angestrebt. Das Unternehmen trägt damit seiner Verantwortung für das Ökosystem Rechnung.

Soziale Nachhaltigkeit:

Die SIGNAL IDUNA Gruppe übernimmt Verantwortung in der Gesellschaft. Dies umfasst intern wie extern das Bestreben, unternehmerisches Handeln an den Grundbedürfnissen der Menschen auszurichten, Sozialressourcen zu schützen, Chancengleichheit zu fördern und Partizipation zu leben.

Mehr dazu auf [Seite 11](#).



fest verankert

Das große Ganze

Nachhaltigkeit spiegelt sich in allem wider, was die SIGNAL IDUNA Gruppe auszeichnet. Sie zeigt sich in unserer Geschäftstätigkeit, in allen Unternehmensaktivitäten und im Handeln unserer Mitarbeiter gegenüber Kunden, Lieferanten und anderen, die mit der SIGNAL IDUNA Gruppe in Kontakt treten. Zunächst steht immer der wirtschaftliche Erfolg im Fokus. Perspektivisch verfolgen wir den Anspruch, den Wert der SIGNAL IDUNA Gruppe langfristig zu stabilisieren und zu steigern. Mit einem ganzheitlichen Angebot handeln wir in allen Themenfeldern zukunftsorientiert und richten uns dabei stets an den Bedürfnissen unserer Kunden aus. Ökonomische, ökologische und soziale Ziele sind für uns drei vereinbare Bestandteile unseres Geschäftsmodells. Als Versicherer und Finanzdienstleister bieten wir umfassende Lösungen und arbeiten – im Sinne unserer Kunden und der eigenen Geschäftstätigkeit – per se nachhaltig. Unsere Lösungen basieren auf dem Prinzip „Risikoausgleich in der Zeit“. Unsere Kunden können damit schon heute für die Zukunft vorsorgen.

Wir sind ein Versicherungsverein auf Gegenseitigkeit, ein VVaG. „Auf Gegenseitigkeit“ ist für uns nicht nur eine rechtliche Grundlage, sondern ein Ausdruck der Nachhaltigkeit bei der SIGNAL IDUNA Gruppe. Dies äußert sich in einer nachhaltigen, strategischen Grundausrichtung. Wir setzen auf nachhaltige Investments und Kapitalanlagen sowie den Dialog und die Verbundenheit mit unseren Kunden. Mit den Möglichkeiten der Digitalisierung reagieren wir auf veränderte Kundenbedürfnisse. Drei Ziele bestimmen unser Nachhaltigkeitsengagement:

- Wir bieten unseren Kunden individuelle, bezahlbare Versicherungen.
- Wir bieten unseren Mitarbeitern zukunftssichere Arbeitsplätze.
- Wir sind verlässlicher Partner des Handwerks, des Handels und des Öffentlichen Dienstes.

Wie genau setzen wir die soziale Nachhaltigkeit um? Indem wir z. B. in die Ausbildung junger Menschen investieren. Im Jahr 2017 haben wir 128 Auszubildende und duale Studenten im Unternehmen begrüßt, 53 davon im Vertrieb. Nachwuchsförderung ist auch ein Teil unserer Arbeit für unsere Kunden. Wir sind Teil von Kampagnen wie „Dialog mit der Jugend“ des Initiativkreises Ruhr sowie „Chef für einen Tag“ und „Germany’s Power People“. Wer sich seine eigene Existenz aufbaut, den erwartet bei uns ein umfangreicher Schutz für seinen Betrieb. Unsere Ziel- und Anspruchsgruppen beteiligen wir in Gremien und Beiräten an wichtigen Entscheidungen. Gemeinsam richten wir die SIGNAL IDUNA Gruppe auf die Zukunft aus und behalten dabei stets alle Ansprüche im Auge – auf Gegenseitigkeit, fair, ökologisch und wirtschaftlich erfolgreich.

Mehr zu unseren Kernzielgruppen finden Sie auf unserer [Internetseite](#).



128 Auszubildende

und duale Studenten, 53 davon im Vertrieb,
hat die SIGNAL IDUNA Gruppe im Jahr 2017 im Unternehmen begrüßt.
Die SIGNAL IDUNA Gruppe ist Teil von Kampagnen wie „Dialog mit der Jugend“ des
Initiativkreises Ruhr sowie „Chef für einen Tag“ und „Germany’s Power People“.

Unsere Versicherung als nachhaltige Investition in Ihre Zukunft. [Finden Sie heraus](#) welche am besten zu Ihnen passt.



„Wir richten uns an den Interessen unserer Mitglieder aus.“

Ulrich Leitermann,
Vorsitzender der Vorstände der
SIGNAL IDUNA Gruppe.

Mit starkem Einfluss

Nachhaltigkeitsaspekte haben zum Teil starken Einfluss auf die Geschäftstätigkeit und umgekehrt. Wenn Nachhaltigkeit und Geschäftstätigkeit stark voneinander abhängen, sprechen wir von Wesentlichkeit. Diese Wechselwirkungen analysieren wir. Dabei stellen wir fest, wie sich Nachhaltigkeit auf unser Handeln auswirkt und wie unsere Geschäftstätigkeit einzelne Nachhaltigkeitsaspekte beeinflusst.

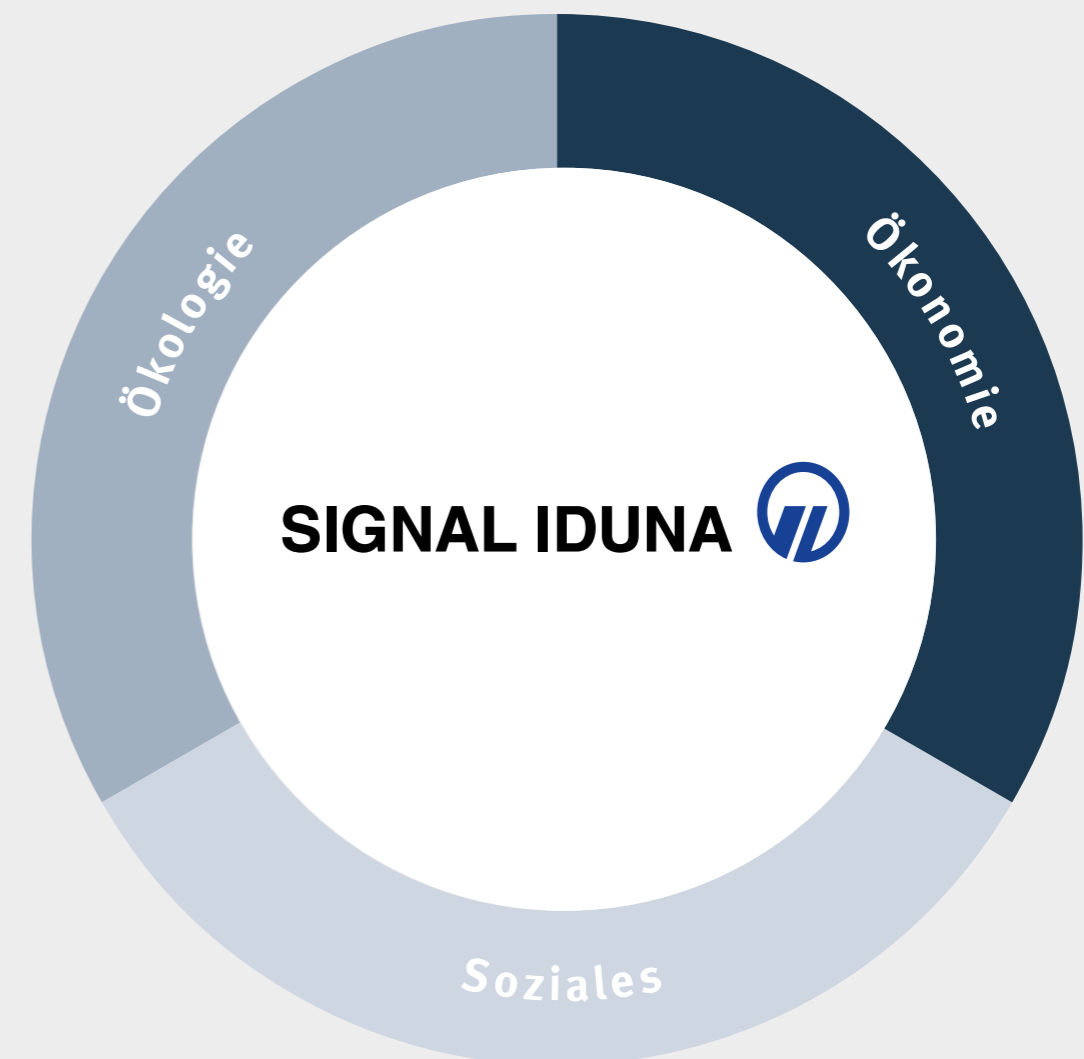
Um diesen wesentlichen Auswirkungen zu begegnen, stellen wir das Prinzip der Gegenseitigkeit in den Mittelpunkt unserer Geschäftstätigkeit. Unser Handeln richten wir an der Zukunft aus. Wir denken und agieren somit nachhaltig und kombinieren ökonomische, ökologische und soziale Aspekte als vereinbare Bestandteile des Geschäftserfolges. Sicherheit, Partnerschaft, Tradition und Innovation stellen wichtige Eckpfeiler unseres Unternehmensumfeldes dar. Um diese nachhaltig voranzutreiben, haben wir ein spezielles System für den Dialog mit unseren Kunden geschaffen. Dadurch haben wir ständig im Blick, wie unser Handeln unser Umfeld beeinflusst. Wir führen Gespräche mit unseren Außendienstpartnern, nutzen ein Kundenreaktionsmanagement und tauschen uns auf Mitarbeiterveranstaltungen aus. Außerdem bekommen wir wertvolle Impulse aus Aufsichtsratssitzungen, Beiratstagungen und durch unsere Produktteams. Aus den daraus entstehenden Änderungsvorschlägen leiten wir Maßnahmen ab: Ändern sich beispielsweise die Absicherungsbedürfnisse unserer Kunden, so passen wir die Produkte entsprechend an. Im gesellschaftlichen Umfeld ist es uns wichtig, bezahlbaren und langfristigen Versicherungsschutz zu bieten, zukunftsfähige Arbeitsplätze zu schaffen und ein verlässlicher Partner für Handwerk, Handel und Öffentlichen Dienst zu sein. Dies sichert eine ökonomische Perspektive über Generationen hinweg – denn unsere Kernzielgruppen verstehen wir als Eckpfeiler der sozialen Marktwirtschaft.

Doch welche konkreten Aspekte der Nachhaltigkeit sind für uns in besonderem Maße relevant? Wir bei der SIGNAL IDUNA Gruppe haben darauf eine klare Antwort: unsere Produkte. Denn Versicherungs- und Finanzdienstleistungen sind nachhaltig. Mit ihnen sorgen Menschen für ihre Zukunft vor und sichern sich gegen Risiken ab. Unsere Versicherungs- und Finanzprodukte sind der wichtigste Bestandteil unserer Geschäftstätigkeit. Indem wir erkennen, dass zufriedene Mitarbeiter eine treibende Kraft unseres Unternehmens darstellen und wir sie fördern, entwickeln wir nachhaltig unsere Unternehmenskultur weiter.

Wir setzen uns für einen verantwortungsvollen Umgang mit natürlichen Rohstoffen ein. In unseren Hauptverwaltungen kontrollieren wir den Einsatz natürlicher Ressourcen wie Papier, Wasser und Strom. Dabei setzen wir uns insbesondere mit den Einsparpotenzialen auseinander. Wir haben eine Omnikanalstrategie entwickelt, um unseren Kunden zu ermöglichen, auch auf digitalem Wege mit uns in Kontakt zu treten. Mit der Rechnungs- und Kundenapp setzen wir digitale Angebote auch in der Kundenkommunikation ein. Moderne digitale Plattformen wie etwa Skype for Business erleichtern zudem unseren Arbeitsalltag und gestalten die Organisation effizienter. Unsere Mitarbeiter müssen nicht mehr so häufig zwischen den Standorten pendeln, sondern können vom Arbeitsplatz aus digital an Konferenzen teilnehmen – das spart Zeit und Ressourcen. Die Umwelt wird durch Emissionen bei dienstlichen Fahrten nicht mehr so stark belastet. Der Postweg wird wo möglich vermieden. Wir treten mit unseren Kunden sehr gerne CO₂-neutral in Verbindung.

Daraus ergeben sich für uns eine Reihe sozialer und ökologischer Chancen.

Wesentlichkeit



- | | | |
|---|--|---|
| – umweltverträgliche Kommunikation | – genossenschaftliche Ausrichtung | – verlässlicher, bezahlbarer Versicherungsschutz |
| – umweltschonender Einsatz von alltäglichen Ressourcen | – Mitarbeiterzufriedenheit | – Nachwuchsförderung |
| – Daseins- und Altersvorsorge | – Lebensversicherung | – Teilhabe an Nachhaltigkeitsaktivitäten |
| – nachhaltige Investments | – zukunftsfähiger Arbeitsplatz | – Partner und Förderer von Kunst, Kultur, Sport und Wissenschaft |
| | – Omnikanalstrategie | |

Zukunftsorientiert handeln. Langfristige Absicherung und nachhaltige Investments sichern wirtschaftlichen Erfolg über Generationen hinweg. Unsere Versicherungen und Finanzdienstleistungen entwickeln und tätigen wir mit Blick auf Innovationen und technologischen Fortschritt.

Die Entwicklung der Kernzielgruppen mitgestalten. Passgenaue und bezahlbare Angebote unterstützen unsere Kunden langfristig und sichern sie ab. So profitieren auch die Branchen, in denen sie agieren.

Lebensqualität erhalten. Nur eine starke Säule der privaten Daseins- und Altersvorsorge kann die Lebensqualität in Deutschland und Europa erhalten. Qualifizierte Angebote wie unsere Versicherungsprodukte führen dazu, dass unser Gemeinwesen auf stabilen Füßen steht.

Verantwortung übernehmen. Die SIGNAL IDUNA Gruppe ist für das Gemeinwohl mitverantwortlich und bekennt sich mit einer genossenschaftlichen Ausrichtung zu Leistung, Wettbewerb und Privateigentum. Wir sind tief im System der sozialen Marktwirtschaft verwurzelt.

Sich sozial engagieren. Wir treten für soziale Projekte ein und fördern Kunst, Kultur, Sport und Wissenschaft. Außerdem verdoppeln wir die Summe von Mitarbeiterspenden. Unsere Unterstützung orientiert sich im Umfeld der Hauptstandorte in Dortmund und Hamburg. Stellvertretend für dieses Engagement stehen die folgenden Institutionen und Projekte:

- das Dortmunder Konzerthaus
- die Theater- und Konzertfreunde Dortmund e. V.
- die Stiftung zur Förderung der hamburgischen Staatsoper
- den Verein Freunde der Kunsthalle e. V.
- das Projekt „Hier ankommen, Flüchtlinge lesen die Ruhr Nachrichten“
- der TOP Gründerpreis im Handwerk
- der Transferpreis Handwerk + Wissenschaft (Seifriz-Preis)
- die Aktion „Miss/Mister Handwerk“
- die Aktion „Germany Power People“
- die Aktion „Chef für einen Tag“
- die Aktion „Dialog mit der Jugend“ des Initiativkreises Ruhr

Wo soziale und ökologische Chancen entstehen, gibt es auch Risiken. Diese sind uns bekannt. Beispielsweise die Digitalisierung: Bestimmte Zielgruppen könnten, abhängig vom technischen Fortschritt, vernachlässigt werden – auch bei den Produkten der SIGNAL IDUNA Gruppe. Denn ein Bekenntnis zu digitalen Angeboten und damit verbundenen Einsparungen von Ressourcen baut auf eine technische Aufgeschlossenheit der Mitarbeiter und Kunden. Diese Affinität können wir jedoch nicht einfach voraussetzen. Die Umstellung ist kein Automatismus. Deshalb stimmen wir analoge und digitale Prozesse bestmöglich aufeinander ab und halten Grundfunktionen auf unterschiedlichen Plattformen nahezu identisch. Für Menschen, die keine digitalen Anwendungen nutzen können oder möchten, schaffen wir zudem einfache Möglichkeiten, uns analog und im direkten Kontakt zu erreichen.

Wir sind uns außerdem bewusst, dass das Phänomen des demografischen Wandels vollständig nachhaltigen Versicherungsprodukten einen Strich durch die Rechnung machen kann. Denn wenn sich die Struktur der Bevölkerung ändert, hat dies auch Auswirkungen auf die Nachfrage, die Kundenstruktur und die Marktbedingungen einer Versicherung. So fußt der Generationenvertrag darauf, dass jüngere Generationen dazu bereit sind,

die Mehrkosten für die ältere Generation mitzutragen. Die Herausforderung besteht für uns also darin, auch jungen Menschen bezahlbare und faire Versicherungsleistungen zu ermöglichen, ohne sie in irgendeiner Weise zu benachteiligen.

Die oben genannten Aspekte sind für uns wesentlich. Das bedeutet: Als profitables Unternehmen, als Arbeitgeber sowie als Versicherer und Finanzdienstleister sind wir ein Teil der sozialen Marktwirtschaft und des Gemeinwesens. Deshalb tragen wir Verantwortung für soziale und ökologische Nachhaltigkeit in der Gesellschaft. Dadurch, dass unser Kerngeschäft auf Versicherungen und Finanzen baut, haben wir jedoch eine besondere Stellung. Unsere Produkte sind von Grund auf nachhaltig und sorgen für die Stabilität des Gemeinwesens. Daraus ergibt sich für uns aber auch die Herausforderung, gesellschaftliche Trends zu erkennen und auf diese angemessen zu reagieren.

Die Digitalisierung erfordert von Unternehmen in allen Branchen Innovationen und Modernisierungen. So auch von uns. Wir müssen auf die veränderten Kundenbedürfnisse eingehen. Das heißt, neue Kommunikationsmittel nutzen und unsere Angebote im Rahmen der Digitalisierung anpassen. Nur so können wir den Ansprüchen unserer Kunden nachkommen. Wir dürfen diese Entwicklung aber nicht losgelöst von der Geschwindigkeit betrachten, mit der unsere Mitarbeiter und Kunden bereit sind, sie anzunehmen. Wie und wann wir neue Produkte und Prozesse einführen, hängt auch mit der Zeit zusammen, die wir für die Adaption veranschlagen. Veränderungen sind deshalb in unsere Nachhaltigkeitsstrategie eingebettet, die ein Bewusstsein für ökologische Verantwortung schafft. Wir verfolgen dabei das Ziel, allen Anspruchsgruppen Zugang zu unseren Nachhaltigkeitsaktivitäten zu geben. Direkte und indirekte Effekte entlang der gesamten Wertschöpfungskette wollen wir bestmöglich nutzen und verbessern.

Welche Social-Media-Kanäle die SIGNAL IDUNA Gruppe bespielt? Besuchen Sie uns auf [Facebook!](#)



Das Ziel vor Augen

Schon als Kind bekommen wir in die Wiege gelegt: Wer Erfolg haben möchte, braucht klar definierte Ziele. Ganz ähnlich ist es auch bei der SIGNAL IDUNA Gruppe. Wir haben uns Ziele gesetzt und Strategien entwickelt, um diese zu erreichen. Als Grundlage haben wir drei wichtige Aspekte genommen, die unsere Gruppe ausmachen. Erstens, unsere Versicherungen und Finanzdienstleistungen sind für alle Generationen da – vom Kleinkind bis zur Urgroßmutter. Zweitens, durch wirtschaftlichen Erfolg bieten wir unseren Mitarbeitern sichere Arbeitsplätze und können unser Unternehmen weiterentwickeln. Und drittens, unsere Anspruchsgruppen liegen uns am Herzen. Deshalb suchen wir nach Möglichkeiten, sie durch Produkte und Projekte zu fördern.

Von der Idee zum Endprodukt

Als Versicherer ist es unser Anliegen und unsere wichtigste Aufgabe, Leistungen zu erbringen. Das heißt beispielweise, dass wir im Falle eines Schadens finanziellen Ausgleich leisten. Eine Versicherung ist ein immaterielles Gut – und doch ist sie von enormem Wert. Es gibt keinen klassischen Produktionsprozess. Unsere Produkte können nicht an einem Materialwert bemessen werden. Sie setzen sich nicht aus Einzelteilen zusammen, die wir entsprechend einkaufen und die wir in mehreren Arbeitsschritten zusammensetzen. Der Wert einer Versicherung liegt ganz in ihrer Funktion.

Wenn wir für unsere Kunden ein neues Produkt entwickeln, folgen wir einem klar strukturierten Prozess und planen die Schritte sorgfältig. Zu Beginn beobachten wir genau, welche neuen Trends und Entwicklungen der Versicherungsmarkt bereithält und prüfen, inwiefern wir diese für uns nutzen können. Wir tragen Ideen zusammen und entwickeln auf Basis der Impulse ein neues Produkt. Danach wird es stetig kontrolliert und gegebenenfalls verbessert.

Wir bei der SIGNAL IDUNA Gruppe haben klare Werttreiber, nach denen sich unsere Wertschöpfungskette richtet. Unsere Vertriebspartner stehen im direkten und ständigen Austausch mit unseren Kunden – ihr Handeln und ein passgenaues Angebot beeinflussen täglich den Wert der Produkte. Auch Kunden bekommen die Möglichkeit, unsere Produkte mitzugestalten.

Mit jedem unserer Produkte folgen wir dem Anspruch, nachhaltig zu sein. Jedes Produkt erfüllt Nachhaltigkeitsaspekte – ökonomische, ökologische oder soziale. Wie können Ressourcen geschont werden? Ist ein Produkt langfristig ausgerichtet und bedient auch perspektivisch Kundenbedürfnisse? Wie gestaltet sich der Entwicklungsprozess und wie aufwendig sind seine ersten Stufen? Aspekte der nachhaltigen Produktentwicklung haben für uns eine hohe Bedeutung.

Die Nachhaltigkeitskriterien haben nicht nur eine hohe Bedeutung für die Wertschöpfung. Sie sind bei der SIGNAL IDUNA Gruppe fest integrierter Bestandteil der Wertschöpfungskette. In den Allgemeinen Einkaufsbedingungen für Lieferungen und Leistungen an Gesellschaften der SIGNAL IDUNA Gruppe sind klare Rahmenbedingungen für Lieferanten und andere Auftragnehmer definiert. Damit überprüft die SIGNAL IDUNA Gruppe auch die Tiefe der Wertschöpfungskette anhand von Nachhaltigkeitskriterien. So hat z. B. der für die Gruppe tätige Dienstleister Plan Concept Dr. Lichtenberg die CSR-Zertifizierung „EcoVadis“.

Darüber hinaus verwenden wir bewusst ausschließlich Kopierpapier, welches mit dem Nachhaltigkeitslabel Nordic Swan oder dem FSC-Siegel ausgezeichnet ist. So stellen wir sicher, dass das Papier unter der Einhaltung sozialer und ökologischer Mindeststandards hergestellt wurde. Und auch in den Betriebskantinen achten wir zunehmend auf Nachhaltigkeit.

Wie wichtig das richtige Versicherungspaket vor allem dann ist, wenn Sie es benötigen, zeigt Ihnen die [Geschichte von Familie Erb](#).

So wird der Betreiber an den Hauptstandorten Dortmund und Hamburg im Jahr 2018 testweise ein neues, nachhaltiges Menü anbieten. Der Fokus des Angebots liegt auf saisonalen und regionalen oder ökologisch erzeugten Lebensmitteln. Entscheidend ist beispielsweise auch, dass die Lebensmittel fair gehandelt und in einer umweltverträglichen Verpackung angeboten werden. Das trägt zum Klimaschutz bei.

Ein weiterer wichtiger Aspekt unserer Wertschöpfungskette: Das Anlagenmanagement. Investitionen in Hersteller von Waffensystemen, welche unter die international anerkannten Konventionen gegen Antipersonenminen, Streumunition sowie Bio- und Chemiewaffen fallen, sind laut Anlageuniversum nicht zulässig. Von einer Investition in Rüstungskonzerne oder Unternehmen mit offensichtlich fragwürdigem Geschäftszweck nimmt die SIGNAL IDUNA Gruppe grundsätzlich Abstand. Stattdessen fördern wir erneuerbare Energien mit ausgewählten Investments. In den vergangenen Jahren konzentrierte sich unsere finanzielle Unterstützung in diesem Bereich auf Wind- und Solarparks. Wenn wir eine neue Immobilie erwerben, achten wir zunehmend darauf, dass diese das internationale Energieeffizienz-Gütesiegel trägt. Zudem helfen wir beim Ausbau der Infrastruktur in Europa.

Ständig im Austausch. Wir wollen uns stetig verbessern. Wir wollen Fragen, Probleme und Anmerkungen unserer Anspruchsgruppen frühzeitig erkennen. Dafür haben wir viele verschiedene Möglichkeiten geschaffen, die wir unter dem Oberbegriff „institutionalisierter Stakeholderdialog“ zusammenfassen. Dazu gehören beispielsweise auch unsere Profile in den sozialen Netzwerken. Außerdem nehmen wir an einer Befragung unter Kunden von Versicherungen, Bausparkassen und Krankenkassen teil. Anhand der Ergebnisse schauen wir, wo wir uns verbessern können. Es ist uns zudem wichtig, dass wir uns regelmäßig mit unseren Mitarbeitern im Innen- und Außendienst austauschen.

Unter Schutz. Wir bei der SIGNAL IDUNA Gruppe nutzen, wie auch viele andere Konzerne, eine sogenannte „Compliance-Funktion“. Diese ist vor allem dazu da, unsere Mitglieder und Mitarbeiter, aber auch den Konzern, die Geschäftsleiter und Geschäftspartner vor diversen Risiken zu schützen. Der darauf basierende Kodex ist allen Mitarbeitern bei der SIGNAL IDUNA Gruppe bekannt. Dadurch wollen wir erreichen, dass unser Unternehmen und sein Umfeld so fair und transparent wie möglich handeln.

Mehr zu unserem Anlagen-Management finden Sie in unserem [nichtfinanziellen Bericht](#).

Mehr zu unserem Compliance-Management lesen Sie auf [Seite 33](#).





gut organisiert

Wir übernehmen Verantwortung

Nachhaltigkeit ist fester Bestandteil unserer Unternehmensstrategie. Damit liegt die oberste Verantwortung für Nachhaltigkeit bei unserem Vorstandsvorsitzenden, der alle Nachhaltigkeitsaktivitäten koordiniert. Wir haben zudem eine Stelle für Nachhaltigkeitsthemen geschaffen, bei der diese betreut und operativ zusammengeführt werden.

Wir steuern

Eine Strategie braucht Menschen, die Verantwortung übernehmen. Doch eine Strategie braucht auch Regeln und Prozesse, in denen kontrolliert wird, was wir tun und wie erfolgreich wir damit sind. Als Versicherungsdienstleister setzen wir uns jeden Tag mit Risiken auseinander. Risiken für unsere Kunden, Risiken für den Markt und unser Unternehmen – letztlich wollen wir Risiken für alle Menschen im Umfeld der SIGNAL IDUNA Gruppe minimieren. Jeder Mitarbeiter leistet täglich seinen Beitrag, um diese Risiken zu erkennen, zu überwachen und in letzter Konsequenz zu umgehen. Das Nachhaltigkeitsmanagement ist daher ein Produkt höchster unternehmerischer Solidarität.

Wir kontrollieren

Nachhaltig sein – was kann das bedeuten? Ein Teil unseres Nachhaltigkeitsmanagements ist darauf ausgelegt, die Aspekte einer nachhaltigen und fortschrittlichen Unternehmensentwicklung messbar zu gestalten. Wir wollen garantieren können, dass unsere Ideen und unsere Strategie funktionieren und Anklang bei allen Anspruchsgruppen finden. Die besten Maßnahmen sind nicht viel Wert, wenn das Kerngeschäft darunter leidet. Und sie sind dann nicht mehr die besten Maßnahmen für SIGNAL IDUNA. Wir haben höchste Ansprüche an die Zufriedenheit unserer Kunden, die Leistung unserer Produkte und die internen Prozesse. Diese Faktoren zusammenzubringen und verschiedene Ansprüche zu koordinieren, ist eine tägliche Herausforderung, der wir uns gerne stellen. Unsere Strategie soll die verschiedenen Aspekte bestmöglich abbilden. Die Kontrolle liefert dann Hinweise, wie gut uns das gelungen ist und gibt uns einen Überblick darüber, was wir in Zukunft verbessern können.

Zur Kundenzufriedenheit und Servicequalität wurden Servicegrundsätze vereinbart, deren Einhaltung durch regelmäßige interne und externe Messungen überwacht wird. So werden Kennzahlen zu den Geschäftsprozessen (z. B. die Bearbeitungszeiten von Anträgen) ermittelt und ausgewertet. Im besonderen Fokus steht die Zufriedenheit der Kunden mit der Servicequalität. Die Kundenzufriedenheit messen wir regelmäßig mittels KUBUS-Umfrage, ein für uns sehr wichtiges Mittel, um unsere Leistungen an die Bedürfnisse der Kunden anzupassen. KUBUS ist eine bundesweit repräsentative Befragung unter Kunden von Versicherungen, Bausparkassen und Krankenkassen, die jährlich von MSR Insights durchgeführt wird. Durch Umstellung der Befragungsmethode bei den Servicehotlines der SIGNAL IDUNA Gruppe und die Messung der Zufriedenheit im Anschluss an das Kundengespräch bekommt die SIGNAL IDUNA Gruppe von noch mehr Kunden Rückmeldungen zu ihrem Serviceerlebnis. Dabei werden Feedbacks der Kunden zur Kundenorientierung und fachlichen Kompetenz der Serviceeinheit ermittelt. Die Ergebnisse bilden die Basis für Maßnahmen zur kontinuierlichen Verbesserung der Servicequalität und damit zur Erhöhung der Kundenzufriedenheit.

Um ökologische Kerngrößen zu ermitteln und intern genauer kennenzulernen, haben wir uns im Jahr 2015 einem Energieaudit unterzogen. Im sukzessiv wachsenden Nachhaltigkeitsmanagement definieren wir bei SIGNAL IDUNA kritische Erfolgsfaktoren.

Ihre Meinung zählt, um unsere Prozesse nachhaltig zu verbessern. Schreiben Sie uns an nachhaltigkeit@signal-iduna.de.

Leistungsindikator

G4-56: Beschreiben Sie die Werte, Grundsätze sowie Verhaltensstandards und -normen (Verhaltens- und Ethikkodizes) der Organisation.

Diese werden in das bestehende Controlling-System eingebettet. Sie sind ein Teil des Konzerncontrollings und damit für unseren Erfolg und unsere eigenen Ansprüche höchst bedeutend.

Die einzelnen Themen werden zentral gesteuert. Dafür haben wir Kontrollinstanzen etabliert. Allen voran ist das Risikomanagement zu nennen. Als Versicherer und Finanzdienstleister nehmen wir die ständige Auseinandersetzung mit Risiken aller Art sehr ernst und überwachen ökonomische, aber auch ökologische und soziale Faktoren, die für SIGNAL IDUNA und ihr Umfeld von Bedeutung sind. Zu den Kontrollinstanzen der SIGNAL IDUNA Gruppe zählen unter anderem:

- der institutionalisierte Stakeholderdialog
- das Risikomanagement
- die Revision
- das Business Continuity Management (BCM)
- die Lieferantenbedingungen
- die internen Leitlinien
- die Compliance-Funktion

Leistungsindikatoren

G4-51a: Vergütungspolitik für das höchste Kontrollorgan und die leitenden Führungskräfte.

G4-54: Verhältnis der Jahresvergütung des höchstbezahlten Mitarbeiters in jedem Land mit signifikanten geschäftlichen Aktivitäten zum mittleren Niveau (Median) der Jahresgesamtvergütung aller Beschäftigten (ohne höchstbezahlten Mitarbeiter) im selben Land.

Leistungsindikator

G4-27: Wichtigste Themen und Anliegen, die durch die Einbindung der Stakeholder aufgekommen sind, und wie die Organisation auf jene wichtigen Themen und Anliegen reagiert hat einschließlich durch ihre Berichterstattung.

Wir belohnen Nachhaltigkeit

Transparenz ist wichtig. Wir sind davon überzeugt, dass nur eine transparente Leistung auch wirklich gut ist. Deshalb legen wir bei der SIGNAL IDUNA Gruppe offen, wie sich Ziele und Vergütungen bemessen. Nicht nur der wirtschaftliche Erfolg unseres Unternehmens schlägt sich im Vergütungssystem nieder. Auch Nachhaltigkeitsziele und langfristige Wertschöpfung haben einen großen Einfluss. Unsere Vorstände beziehen neben ihrem Festgehalt auch variable Bezüge. Diese sind ein Ergebnis aus langfristigen Aufgaben und darauf ausgelegt, die Entwicklung der SIGNAL IDUNA Gruppe nachhaltig voranzutreiben. Der Aufsichtsrat kontrolliert die Zielerreichung. Auch leitende Angestellte motiviert ein leistungsorientiertes Ergänzungssystem, welches individuelle Ziele und Unternehmensziele beinhaltet. Mitglieder des Aufsichtsrats der SIGNAL IDUNA Gruppe erhalten eine feste Vergütung. Die Höhe dieser Vergütung wird mithilfe eines umfangreichen Branchenvergleichs ermittelt. Mitgliedern der Aufsichtsratsausschüsse wird darüber hinaus ein jeweiliges Sitzungsgeld gewährt. Externe Mitglieder der Aufsichtsräte erhalten keine variable Vergütung.

Wir suchen den Austausch

Wir wollen unsere Anspruchsgruppen in alle wesentlichen Prozesse einbeziehen. Unsere Strategieentwicklung identifiziert Zielgruppen. Dabei erkennen wir die gesellschaftlichen Rollen, die wir als Versicherungs- und Finanzdienstleister einnehmen. Jede dieser Rollen begründet auch eigene Ansprüche und Anspruchsgruppen. Intern sind unsere Mitarbeiter und Außen-dienstpartner wichtigste Bezugspunkte. Als Dienstleister sind wir uns auch der herausragenden Bedeutung des vielfältigen Kontakts mit unseren Kunden bewusst. Im stetigen Austausch mit unseren Anspruchsgruppen versuchen wir auch unser Nachhaltigkeitsmanagement zu verbessern. Im Gespräch mit unseren Mitarbeitern, Mitgliedern, Kunden und der Branche erkennen wir Probleme frühzeitig oder können unsere Produkte noch besser auf verschiedene Bedürfnisse anpassen. Dieser institutionalisierte Stakeholderdialog bietet allen Menschen im Umfeld der SIGNAL IDUNA Gruppe eine wertvolle Plattform, um mit uns die Zukunft der Versicherungen und Finanzdienstleistungen voranzutreiben. Aus dem Dialog und unserer Umfeldanalyse hat beispielsweise resultiert, dass wir Elektroautos für die Fahrten zwischen den Hamburger Standorten verwenden.



Stakeholderdialog



Wir sind Innovationstreiber

Innovationen können die Nachhaltigkeit eines Unternehmens stärken. Produkte können verbessert, Ressourcen bei der Erstellung geschont werden. Prozessoptimierung ist hierbei das Stichwort. Unser Kerngeschäft besteht in der Produktion immaterieller Dienstleistungen. Dabei sind unmittelbare ökologische Auswirkungen zumeist gering. Wichtig sind für uns daher vor allem die indirekten Nachhaltigkeitseffekte, die einen positiven externen Effekt unserer Produkte bedeuten. Ein Maßnahmenkonzept unter dem Motto „Wir wirtschaften nachhaltig“ soll uns dabei helfen, soziale und ökologische Faktoren rund um unser Kerngeschäft zu erkennen, zu integrieren und nachhaltig zu verbessern. Dazu zählen das Emissionsaufkommen und der Verbrauch natürlicher Ressourcen, beispielsweise der Stromverbrauch an den Hauptstandorten.

Auch die Digitalisierung trägt dazu bei, dass wir unseren ökologischen Fußabdruck verkleinern. Mithilfe von Anwendungen wie Skype for Business streben wir unter anderem danach, CO₂-Emissionen zu verringern, indem wir z. B. Fahrten zwischen den Hauptstandorten Dortmund und Hamburg reduzieren. Darüber hinaus kommen wir mit der Digitalisierung den sich verändernden Kundenbedürfnissen nach. Die Erleichterung durch Skype for Business und die damit verbundenen kürzeren Kommunikationswege sind ein Vorteil für unsere Mitarbeiter. Durch Apps und digitale Kundenangebote versuchen wir, schneller und ressourcenschonend mit unseren Kunden zu kommunizieren. Unsere Kunden tragen zu einem nachhaltigen Unternehmensumfeld bei, sobald sie unsere App nutzen. Weiterhin ist das Dokumentenmanagement auf einen schonenden Umgang mit den Ressourcen ausgelegt. Apps und digitales Dokumentenmanagement sparen Zeit, Kosten und Ressourcen bei allen Beteiligten.

Innovation bedeutet für uns bei der SIGNAL IDUNA Gruppe auch, das zu versichern, was ökologisch ist. KlimaPlus ermöglicht genau das: regenerative Energieträger mit einem passgenauen Schutz absichern. Im Rahmen der Entwicklung dieser Technologien möchte die SIGNAL IDUNA Gruppe als Partner bereitstehen und als Versicherer und Finanzdienstleister ihren Beitrag leisten, regenerative Energieträger zu fördern.

Leistungsindikator
[G4-FS11](#): Prozentsatz der Finanzanlagen, die eine positive oder negative Auswahlprüfung nach Umwelt- oder sozialen Faktoren durchlaufen.

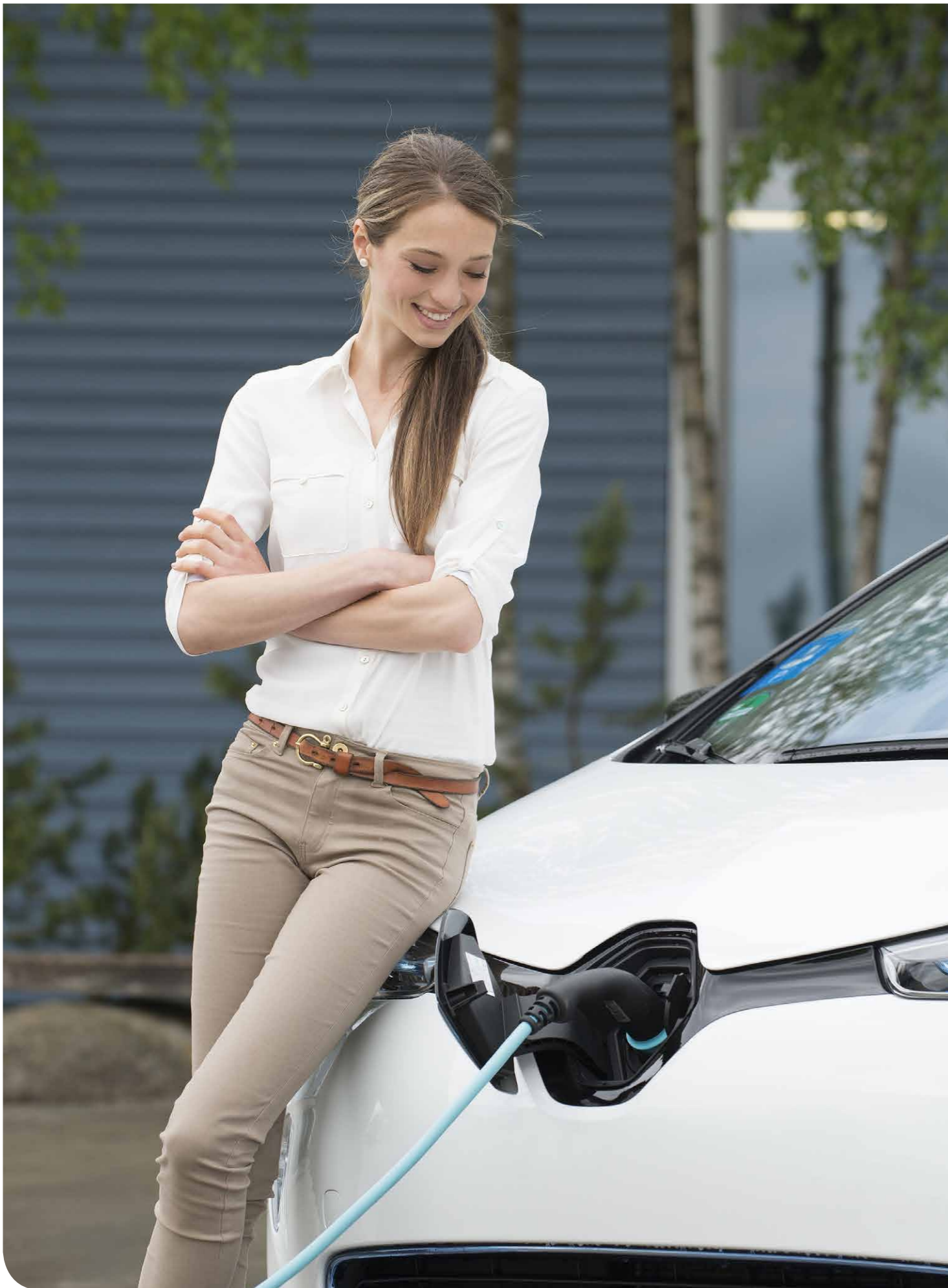
Das Kundenportal ist eine Plattform, auf der Kunden ihre Versicherungs- & Finanzprodukte bequem online einsehen und verwalten können. [Erfahren Sie mehr.](#)



Digitale Anwendungen

sparen wertvolle Ressourcen

Durch Skype for Business reduziert die SIGNAL IDUNA Gruppe die Fahrten zwischen den Hauptstandorten Dortmund und Hamburg. Apps und digitales Dokumentenmanagement sparen Zeit, Kosten und Ressourcen.



ökologisch nachhaltig

Nachhaltigkeit im Alltag

Wir wollen gerne Klarheit schaffen und geben deshalb offen darüber Auskunft, welche ökologischen Folgen unsere Geschäftstätigkeiten haben. Da wir als Versicherungs- und Finanzdienstleister keinen klassischen Produktionsprozess vorweisen können, könnte der Eindruck entstehen, die SIGNAL IDUNA Gruppe brauche sich keine Sorgen um ihre CO₂-Bilanz zu machen. Allerdings sind wir uns trotz unserer immateriellen Güter unserer Verantwortung gegenüber der Umwelt bewusst. Daher versuchen wir, unseren Ressourcenverbrauch zu protokollieren, Einsparpotentiale im Tagesgeschäft zu erkennen und diese effizient zu nutzen.

Ein gutes Beispiel dafür ist unsere in allen neu entstehenden Geschäftsstellen bereitgestellte LED-Beleuchtung oder die Anschaffung neuer, effizienterer Drucker in den Hauptverwaltungen. Das sind erste kleinere Schritte, mit denen wir unseren ökologischen Fußabdruck sukzessive reduzieren können. Darüber hinaus haben unsere Mitarbeiter die Möglichkeit, dienstlich primär umweltfreundlich mit dem Zug zu reisen. Dafür haben wir seit Jahren eine Kooperation mit der Deutschen Bahn. Diese Maßnahme bietet langfristig ein großes CO₂-Einsparpotential.

Viele Aufgaben bei uns lassen sich von zu Hause aus erledigen. Deswegen fördern wir von der SIGNAL IDUNA Gruppe seit Jahrzehnten außerbetriebliche Arbeitsplätze. Dieses Angebot führt nicht nur zur Erhöhung der Mitarbeiterzufriedenheit, sondern verbessert auch unsere CO₂-Bilanz.

Ressourceneinsatz senken – Ökologie verbessern

Durch die fortschreitende Innovationsbereitschaft von Energieunternehmen wird es für die SIGNAL IDUNA Gruppe mehr und mehr möglich, CO₂-Emission zu verringern. Deshalb haben wir uns auch das Ziel gesetzt, den Energieverbrauch zunehmend zu senken. Konkrete Maßnahmen werden derzeit entwickelt. Im Zuge des sich im Aufbau befindlichen Nachhaltigkeitsmanagements eruieren wir aktuell den Anteil erneuerbarer Energien.

Mit verschiedenen Maßnahmen wollen wir auch individuell unsere Mitarbeiter erreichen und ihr Bewusstsein für Nachhaltigkeit stärken. Mithilfe unserer 2018 startenden Nachhaltigkeitskampagne, möchten wir unsere Mitarbeiter informieren, sensibilisieren und aktivieren. Wir setzen uns außerdem für ausgewählte nachhaltige Kundenprojekte ein, um so indirekt ökologische Fortschritte zu erzielen.

Selbstverständlich sollen der Energieverbrauch und der Ressourceneinsatz sukzessive gesenkt werden. All unseren Bemühungen liegt jedoch unser ökonomischer Erfolg zugrunde. Ohne die ökonomische Erfolgsbasis und die damit verbundene finanzielle Stütze wäre es unmöglich, ökologische Maßnahmen durchzusetzen. Ein gutes Beispiel für das Verhältnis von ökonomischen und ökologischen Aspekten ist unsere neue Gebäudemanagement-Software, die wir in diesem Jahr einführen. Sie erleichtert es uns, Kennzahlen des Instandhaltungsmanagements schlüssig zu dokumentieren. Dadurch ist es uns einerseits möglich, energetische Verbesserungspotentiale besser zu erkennen. Andererseits erschließen wir uns durch ein Reporting ökonomische Optimierungsmöglichkeiten und Einsparpotentiale.

Beim effizienten Ressourceneinsatz können wir noch besser werden. Dafür entwickeln wir Strategien und Maßnahmen.

Entnehmen Sie unserem [nichtfinanziellen Bericht](#) mehr Daten und Fakten.

Leistungsindikatoren

[G4-EN1](#): Eingesetzte Materialien nach Gewicht oder Volumen.

[G4-EN3](#): Energieverbrauch innerhalb der Organisation.

[G4-EN6](#): Verringerung des Energieverbrauchs.

[G4-EN8](#): Gesamtwasserentnahme nach Quellen.

[G4-EN15](#): Direkte THG-Emissionen (Scope 1).

[G4-EN16](#): Indirekte energiebezogene THG-Emissionen (Scope 2).

[G4-EN17](#): Weitere indirekte THG-Emissionen (Scope 3).

[G4-EN19](#): Reduzierung der THG-Emissionen.

[G4-EN23](#): Gesamtgewicht des Abfalls nach Art und Entsorgungsmethode.



Wasser

69.655 m³

...hat die SIGNAL IDUNA Gruppe im Jahr 2017 vor allem für Abwasser und Verpflegung verwendet.



Auto

320.240 km

...haben Mitarbeiter der SIGNAL IDUNA Gruppe im Jahr 2017 auf der Straße zurückgelegt. 3.647 Kilometer davon entfielen auf Fahrten mit Elektroautos.



Erdgas

13.875.012 kWh

...hat die SIGNAL IDUNA Gruppe im Jahr 2017 vor allem zum Heizen benötigt.



Flugzeug

2.755.166 km

...haben Mitarbeiter der SIGNAL IDUNA Gruppe im Jahr 2017 über den Wolken zurückgelegt.



Strom

23.248.711 kWh

...hat die SIGNAL IDUNA Gruppe im Jahr 2017 vor allem für elektronische Bürogeräte und Beleuchtung verbraucht.



Bahn

9.094.037 km

...haben Mitarbeiter der SIGNAL IDUNA Gruppe im Jahr 2017 auf Schienen zurückgelegt.



gemeinsam stark

Wir stärken Arbeitnehmerrechte

Als Versicherer und Finanzdienstleister stellt die SIGNAL IDUNA Gruppe den Menschen in den Mittelpunkt ihrer Unternehmensphilosophie – von Menschen für Menschen. Geltendes Arbeitsrecht ist die Grundlage aller Zusammenarbeit im Unternehmen. In diesem Sinne richtet die SIGNAL IDUNA Gruppe ihre Arbeitsbedingungen konsequent an den einschlägigen gesetzlichen und tariflichen Regelungen aus.

Die Rechte unserer Mitarbeiter zu schützen und zu bestärken bedeutet für uns darüber hinaus, sie in das Nachhaltigkeitsmanagement miteinzubeziehen. Die SIGNAL IDUNA Gruppe hat eine Vielzahl von Maßnahmen und Beteiligungsmöglichkeiten geschaffen, um die Einbindung der Mitarbeiter zu ermöglichen.

Aufsichtsratssitzungen, Betriebsrätekonferenzen und Wirtschaftsausschüsse dienen als Kontrollgremien und geben Auskunft über die Zweckmäßigkeit der betriebsinternen Entscheidungen. Gesprächskreise mit Vertretern der leitenden Angestellten und Führungsdialoge fördern den Austausch im Unternehmen.

Auch der Nachwuchs wird in die Kommunikation der SIGNAL IDUNA Gruppe miteinbezogen. Bei „Top of Azubi“ präsentieren sich unsere besten Auszubildenden vor dem Konzernvorstand. In unserem Intranet „info.net“ und mit unserer Mitarbeiterzeitschrift informieren wir die Angestellten der SIGNAL IDUNA Gruppe über Entwicklungen im Unternehmen. Der Austausch der Mitarbeiter untereinander wird neben der Vernetzung über Social-Media-Kanäle ebenfalls unterstützt. Im Haus stattfindende Veranstaltungen wie „info.pausen“ und „info. breakfasts“ regen mit Impulsvorträgen des Vorstands den Austausch an. Mit dem betrieblichen Vorschlagswesen IDEE+ ermöglicht und honoriert die SIGNAL IDUNA Gruppe die Mitarbeiterbeteiligung.

Wir vertrauen auf Vielfalt

Im Kern unserer Unternehmensphilosophie steht die Achtung der Rechte unserer Mitarbeiter. Aus diesem Grund lehnt die SIGNAL IDUNA Gruppe jegliche Art der Diskriminierung ab. Vielmehr setzen wir uns für Gerechtigkeit, Gleichstellung und Vielfalt am Arbeitsplatz ein. Das heißt, unsere Mitarbeiter werden ausschließlich aufgrund ihrer fachlichen Kompetenzen ausgewählt. Herkunft, Religion oder Geschlecht der Bewerber sind bei der Entscheidung nicht von Bedeutung.

Außerdem arbeiten wir intensiv an der Gleichstellung unserer Mitarbeiter im Haus. Zukünftig soll der Frauenanteil in den Führungsebenen unterhalb des Konzernvorstands erhöht werden.

Um unseren Mitarbeitern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu erleichtern, bietet die SIGNAL IDUNA Gruppe flexible Arbeitszeitmodelle sowie die Möglichkeit eines außerbetrieblichen Arbeitsplatzes. Die SIGNAL IDUNA Gruppe beteiligt sich an den Kosten für Kinderbetreuung und hält Kontingentkindergartenplätze (Elbkinder) vor. Bei Bedarf bieten wir außerdem eine kostenlose telefonische Pflegeberatung an. Die Mitarbeiter der SIGNAL IDUNA Gruppe können bei privaten oder beruflichen Problemen das Angebot eines Lebenscoachings nutzen. Speziell qualifizierte Berater bieten ihre Unterstützung in allen Lebensbereichen an.

Leistungsindikatoren

[G4-LA6](#): Art der Verletzung und Rate der Verletzungen, Berufskrankheiten, Ausfalltage und Abwesenheit sowie die Gesamtzahl der arbeitsbedingten Todesfälle nach Region und Geschlecht.

[G4-LA8](#): Gesundheits- und Sicherheitsthemen, die in förmlichen Vereinbarungen mit Gewerkschaften behandelt werden.

[G4-LA9](#): Durchschnittliche jährliche Stundenzahl für Aus- und Weiterbildung pro Mitarbeiter nach Geschlecht und Mitarbeiterkategorie.

[G4-LA12](#): Zusammensetzung der Kontrollorgane und Aufteilung der Mitarbeiter nach Mitarbeiterkategorie in Bezug auf Geschlecht, Altersgruppe, Zugehörigkeit zu einer Minderheit und andere Diversitätsindikatoren.

[G4-HR3](#): Gesamtzahl der Diskriminierungsvorfälle und ergriffene Abhilfemaßnahmen.

Leistungsindikatoren

G4-HR1: Gesamtzahl und Prozentsatz der signifikanten Investitionsvereinbarungen und -verträge, die Menschenrechtsklauseln enthalten oder unter Menschenrechtsaspekten geprüft wurden.

G4-HR9: Gesamtzahl und Prozentsatz der Geschäftsstandorte, die im Hinblick auf Menschenrechte oder menschenrechtliche Auswirkungen geprüft wurden.

G4-HR10: Prozentsatz neuer Lieferanten, die anhand von Menschenrechtskriterien überprüft wurden.

G4-HR11: Erhebliche tatsächliche und potenzielle negative menschenrechtliche Auswirkungen in der Lieferkette und ergriffene Maßnahmen.

Eine weitere wichtige Institution in unserem Unternehmen ist die Gesamtschwerbehindertenvertretung, die sich für die vollständige und richtige Umsetzung des Schwerbehindertengesetzes einsetzt. Darüber hinaus fungiert sie als Ansprechpartner für unsere Mitarbeiter mit Behinderungen.

Wir setzen auf Sicherheit

Die SIGNAL IDUNA Gruppe hat Notfallpläne entwickelt, damit der Schutz unserer Versicherungsnehmer, ihrer Daten und ihres Vermögens mithilfe von definierten Verfahren im Sinne der Wertschöpfung gewährleistet ist. Ein für Notfälle bereitstehendes Mitarbeiterteam hat die Aufgabe, die Umsetzung der Notfallplanung zu überwachen. Es setzt sich zusammen aus Angestellten der bereits bestehenden Notfallorganisation und des Business Continuity Managements. Regelmäßige Weiterbildungen und Schulungen sollen garantieren, dass sie ausreichend mit den jeweiligen Geschäftsprozessen vertraut sind.

Für eventuelle Unfälle im Unternehmen stehen, den Unfallverhütungsvorschriften entsprechend, genügend Ersthelfer zur Verfügung.

Wir fördern unsere Mitarbeiter

Die Mitarbeiter der SIGNAL IDUNA Gruppe sind das wichtigste Gut im Unternehmen. Aus diesem Grund hat die berufliche Entwicklung und Qualifizierung unserer Arbeitnehmer oberste Priorität.

Ein gutes Beispiel für die Förderung unserer Angestellten sind die mehr als 100 Weiterbildungskurse, die im Jahr 2017 angeboten wurden. Unter dem Motto „Lebenslanges Lernen“ erhalten auch langjährige Mitarbeiter individuelle Förderungen, einen altersgerechten Arbeitsplatz sowie diverse Entfaltungsmöglichkeiten.

Einen ebenso hohen Stellenwert hat die Gesundheit unserer Mitarbeiter. Durch Angebote rund um das Thema Gesundheit, möchten wir das Bewusstsein für das eigene Wohlbefinden fördern. Beispielweise bieten wir Seminare wie „Gesund Führen – gesundes Führen“ für alle Führungskräfte, Gesundheitstage, Stresschecks und Workshops zur Stressprävention.

Wir setzen Menschenrechte durch

Die Menschenrechte sind unveräußerlich. Wir setzen die Menschenrechte in allen Bereichen unserer Geschäftstätigkeit entschieden durch. Die Geschäftsstellen unseres Unternehmens befinden sich ausschließlich im europäischen Raum und in der Schweiz. Hier gilt deutsches, schweizerisches oder europäisches Recht, welches die Einhaltung der Menschenrechte einschließt.

Die geografische Lage unserer Standorte begründet, dass Menschenrechtsverletzungen – auch seitens unserer Lieferanten – gesetzlich unter Strafe stehen. Wir unterhalten keine Beziehungen zu Unternehmen, die gegen das Gesetz und die Menschenrechte verstoßen. Wir wirken jeder Form der Ausbeutung entgegen und sensibilisieren unsere Lieferanten, gute Arbeitsbedingungen durchzusetzen. Entsprechende Regeln und Normen liefern unser Compliance Kodex und die Lieferantenbedingungen, die für alle Zulieferer bindend sind.

Unsere Lieferkette als Finanzdienstleister ist überschaubar. Derzeit sind unserem Unternehmen keine Menschenrechtsverletzungen oder drohende Gefahren bekannt, die mit Prozessen der Lieferkette in Zusammenhang stehen. Unsere Einkäufer sind allerdings dafür sensibilisiert, dass Menschenrechte geachtet und keine Verstöße dagegen zugelassen werden.



Mitarbeiter

Für Diskriminierung und Intoleranz ist bei der SIGNAL IDUNA Gruppe kein Platz. Wir stehen für Chancengleichheit und Vielfalt.



Weiterbildung

Für Benachteiligung und Ungleichheit ist bei der SIGNAL IDUNA Gruppe kein Platz. Wir stehen für individuelle Förderung und Entfaltung.



Kunden

Für Daten- und Vermögensmissbrauch ist bei der SIGNAL IDUNA Gruppe kein Platz. Wir stehen für Schutz und Sicherheit.



Lieferkette

Für Ausbeutung und Kinderarbeit ist bei der SIGNAL IDUNA Gruppe kein Platz. Wir stehen für Menschenrechte und Sozialstandards.



Wir unterstützen die Region

Gesellschaftliches Engagement und Teilhabe gehören für uns zu einem nachhaltigen und verantwortungsvollen Handeln. Aus diesem Grund setzen wir uns an unseren Hauptstandorten Dortmund und Hamburg nachhaltig in den Kommunen und in den Regionen ein. Wir beteiligen uns beispielsweise an zahlreichen regionalen Bildungsangeboten, etwa der Aktion „Dialog mit der Jugend“ des Initiativkreises Ruhr, der Aktion „Chef für einen Tag“ oder der Initiative „business@school“. Zudem kooperieren wir mit zahlreichen Universitäten aus der Region.

Unsere Erfolge zu teilen bedeutet, soziale und kulturelle Einrichtungen in der Region, wie beispielsweise das Dortmunder Konzerthaus, die Theater- und Konzertfreunde Dortmund e. V., die Stiftung zur Förderung der hamburgischen Staatsoper, Freunde der Kunsthalle e. V. oder zahlreiche weitere Institutionen zu unterstützen. Mit der Aktion „So viel Freude“ konnten zehn Kickertische für Kinderkliniken finanziert werden. Es ist uns auch ein Anliegen, Projekte für Flüchtlinge zu fördern, so z. B. das regionale Projekt „Hier ankommen, Flüchtlinge lesen die Ruhr Nachrichten“.

Gemeinsam mit der Handwerkskammer Hamburg vergibt die SIGNAL IDUNA Gruppe bereits seit 18 Jahren den Umwelt- und Gesundheitspreis. Die prämierten Projekte befassen sich unter anderem mit Strategien und Verfahren einer nachhaltigen Umwelt. Inhaltlich reichen die Projekte von Energiethemen, über Abfallvermeidung bis hin zur Gesundheitsvorsorge und Verkehrssicherheit. Der Wettbewerb der Handwerkskammer Hamburg richtet sich an kleine und mittlere Betriebe aus dem Mittelstand, Handel und Handwerk, Bildungs- und Forschungseinrichtungen sowie Berater und Ingenieure, Umweltbüros, Organisationen, Behörden, Erfinder und andere Einzelpersonen.

Ökologische Nachhaltigkeit wird auch an den Hauptsitzen der SIGNAL IDUNA Gruppe gefördert. In Dortmund und Hamburg sind beispielsweise Dachbegrünungsaktionen durchgeführt worden. Diese Vorkehrungen haben das Ziel, Regenwasser über Verdunstung in den natürlichen Kreislauf zurückzuführen.

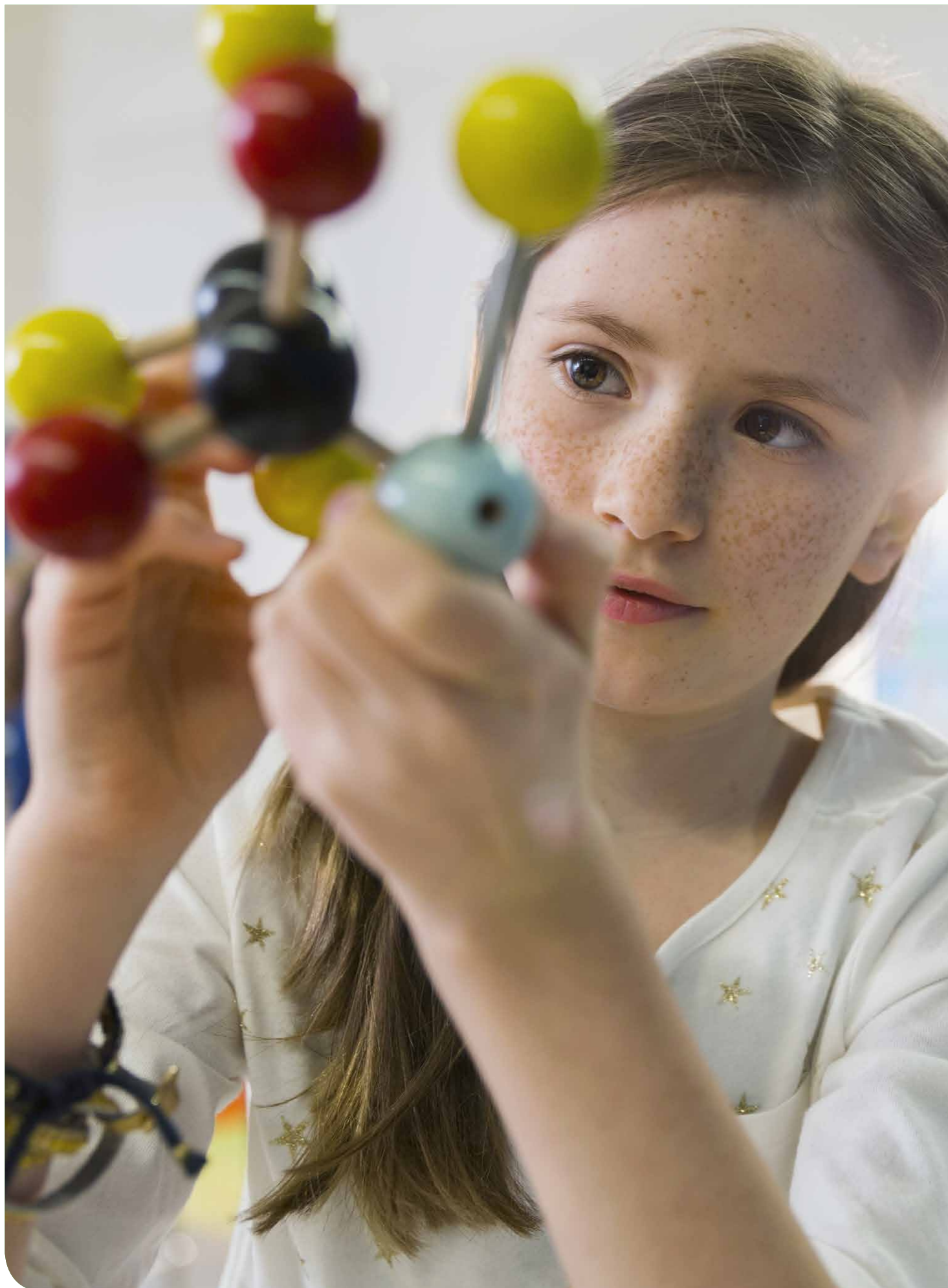
In den Geschäftsregionen Dortmund und Hamburg nimmt die SIGNAL IDUNA Gruppe aktiv an den wirtschaftlichen und strukturellen Entwicklungen teil. Insbesondere als Arbeitgeber nehmen wir eine bedeutende Stellung ein. Zum Ende des Jahres 2017 konnte die SIGNAL IDUNA Gruppe 7.648 Angestellte im Unternehmen verzeichnen, darunter 349 Auszubildende und Studenten.

Wir wissen, wie wichtig Sport für die Entwicklung des Gemeinwohls ist. Neben großen Sponsoringmaßnahmen bietet die SIGNAL IDUNA Gruppe deswegen ihren Agenturen ein dezentrales Konzept für ein Sportsponsoring an. Damit wird ihnen die Gelegenheit geboten, Vereine in ihrem regionalen Umfeld zu unterstützen. Unter bestimmten Rahmenbedingungen bezuschussen wir das regionale Engagement der Agenturen mit bis zu 50 Prozent. Dadurch werden im Wesentlichen Breitensportangebote in Deutschland unterstützt.

Leistungsindikator

[G4-EC1](#): Direkt erwirtschafteter und verteilter wirtschaftlicher Wert.

Die SIGNAL IDUNA Gruppe als Projektpartner von „So viel Freude“. [Sehen Sie selbst!](#)



Wir analysieren die Gesetzgebung

Beim sogenannten „Rechtsmonitoring“ und der damit verbundenen Wesentlichkeitsanalyse wird jede Rechtsvorschrift mit einem Punktebewertungsmodell bewertet. Kontinuierlich identifizieren wir Rechtsvorschriften, die für unser Unternehmen relevant sind. Gesetzgebungen, aus denen eventuelle Risiken hervorgehen, werden in der Wesentlichkeitsbetrachtung aufgeführt. Dazu gehören unter anderem das Aktiengesetz, das Geldwäschegesetz das Bundesdatenschutzgesetz oder der GDV Verhaltenskodex für den Vertrieb.

Finanzielle Spenden und Kooperationen mit Parteien sind von der SIGNAL IDUNA Gruppe klar geregelt. Folgende Kriterien sind unter anderem entscheidend für unsere Unterstützung von Aktionen und Institutionen: die Bedeutung für das gesellschaftliche Unternehmensumfeld, die Geschäftstätigkeit des Unternehmens sowie die Vereinbarkeit mit den Unternehmenswerten. Zu unseren sozialen, ökonomischen und ökologischen Grundsätzen gehören beispielsweise faire Geschäftspraktiken, eine mitarbeiterorientierte Personalpolitik, sparsamer Ressourceneinsatz und Engagement vor Ort.

Die von uns getätigten Parteispenden liegen unterhalb der meldepflichtigen Höhe.

Die SIGNAL IDUNA Gruppe möchte Transparenz hinsichtlich des Umgangs mit Korruption und anderen Gesetzesverstößen im Unternehmen schaffen. Um rechtswidriges Verhalten zu verhindern, aufzudecken und zu sanktionieren, besteht eine sogenannte Compliance-Funktion sowie ein Compliance-Kodex. Inhalt sind präventive Maßnahmen zur Einhaltung der gesetzlichen, regulatorischen oder internen Normen. Der Compliance-Kodex der SIGNAL IDUNA Gruppe ist die Grundlage für das rechtskonforme Verhalten aller Mitarbeiter in unserem Unternehmen. Die präventiven Maßnahmen resultieren aus Rechtsvorgaben, insbesondere aus der Rahmenrichtlinie 2009/138/EG vom 25. November 2009. Verantwortlich für die Umsetzung der Regelkonformität ist seit 2005 das Compliance Management der SIGNAL IDUNA Gruppe.

Der Compliance Kodex ist das Leitbild unserer Unternehmensverfassung. In ihm sind alle Spezialrichtlinien und Compliance-Instrumente enthalten. Jedes Jahr wird von der SIGNAL IDUNA Gruppe ein Compliance- und Überwachungsplan erstellt. Dieser dokumentiert alle Maßnahmen, die sowohl zur konzeptionellen als auch zur methodischen Weiterentwicklung des Compliance-Managements führen. Darüber hinaus werden Vorkehrungen beschrieben, die zur Verbesserung von Prozessen in einzelnen Organisationsbereichen beitragen sollen.

Um die Einhaltung unserer Compliance-Richtlinien zu garantieren, werden kontinuierlich Überprüfungen vorgenommen. Mit dieser Dokumentation erbringt die SIGNAL IDUNA Gruppe den Nachweis, dass sie die geforderten Maßnahmen einhält und optimiert. Leider können wir Verstöße gegen unsere Compliance-Richtlinien nie vollständig ausschließen. Im Falle eines Vergehens leitet die interne Fraud-Revision Ermittlungsverfahren ein. Die Spezialisten des Anti-Fraud-Managements beschäftigen sich detailliert mit der Vorbeugung, Detektion und Reaktion auf interne und externe Betrugsdelikte. Unregelmäßigkeiten können sowohl über ein internes Erstmeldeverfahren als auch über ein Hinweisgebersystem gemeldet werden. Dieses System ist im Intranet und auf der Homepage der SIGNAL IDUNA Gruppe verfügbar. Die Compliance-Funktion deckt alle Prozesse, Instrumente und Maßnahmen ab, die zur Verhinderung und Aufdeckung von Verstößen gegen unsere Compliance-Richtlinien eingesetzt werden.

Leistungsindikator

[G4-SO6](#): Gesamtwert der politischen Spenden, dargestellt nach Land und Empfänger/Begünstigtem.

Mehr zu unseren unternehmenspolitischen Grundsätzen erfahren Sie in unserem [Compliance-Kodex](#).

Die SIGNAL IDUNA Gruppe hat die Verantwortung für das Thema Compliance-Richtlinien auf mehrere Mitarbeiter im Unternehmen verteilt. Hauptverantwortlich ist das Compliance Office mit dem dafür zuständigen Chief Compliance Officer. Zusammen mit dezentralen Compliance Officern aus jedem Ressort und Compliance-Beauftragten der Tochtergesellschaften überwachen sie die Umsetzung der Compliance-Funktion.

Leistungsindikatoren

G4-SO3: Gesamtzahl und Prozentsatz der Geschäftsstandorte, die im Hinblick auf Korruptionsrisiken hin geprüft wurden, und ermittelte erhebliche Risiken.

G4-SO5: Bestätigte Korruptionsfälle und ergriffene Maßnahmen.

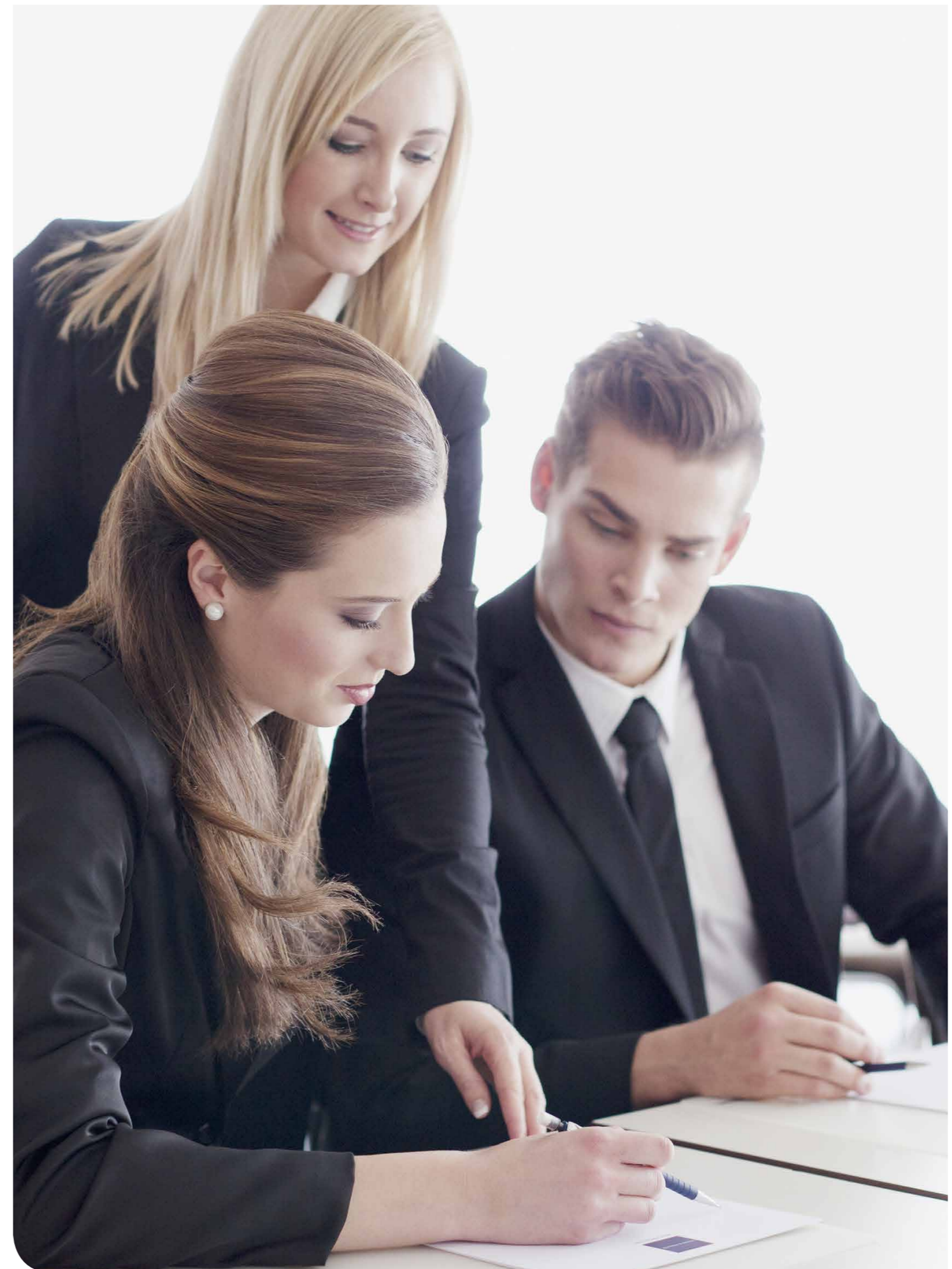
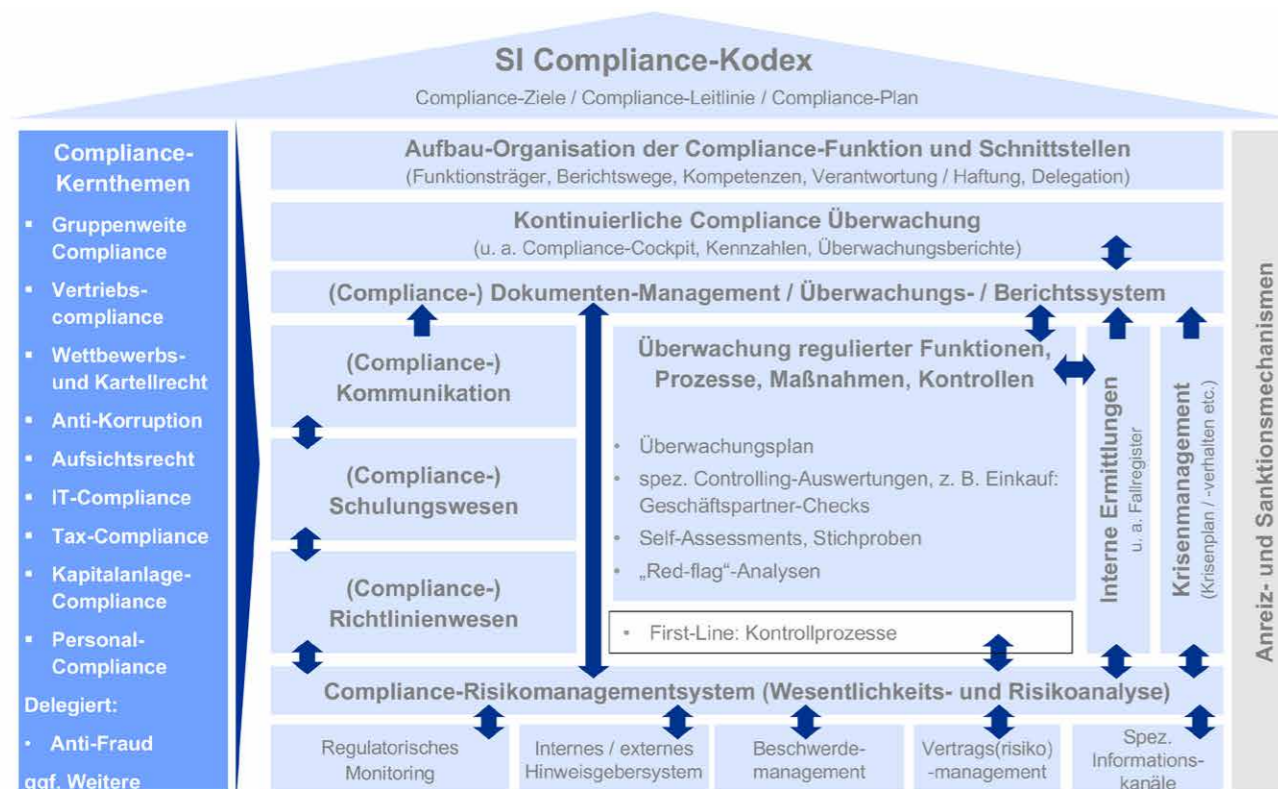
G4-SO8: Monetärer Wert signifikanter Bußgelder und Gesamtzahl nicht monetärer Strafen wegen Nichteinhaltung von Gesetzen und Vorschriften.

Uns ist es ebenfalls wichtig, dass die Führungskräfte und Mitarbeiter von SIGNAL IDUNA mit dem Compliance-Kodex vertraut sind. Aus diesem Grund sind die Richtlinien für alle Mitarbeiter im Intranet abrufbar. Sie werden zudem umgehend über Aktualisierungen informiert und geschult.

Tochtergesellschaften der SIGNAL IDUNA Gruppe, die sich im Ausland befinden, werden auf mögliche Compliance-Risiken hin untersucht. Unser Unternehmen ist mit Polen, Ungarn und Rumänien in drei osteuropäischen Ländern aktiv, die gemäß des Corruption Perception Index ein erhöhtes Korruptionsrisiko aufweisen. Maßnahmen zur Korruptionsprävention haben bei dieser Compliance-relevanten Gruppe eine besondere Bedeutung und werden bei der Überwachung eingehender kontrolliert.

Im Jahr 2017 haben wir die Compliance-Richtlinien erfolgreich umgesetzt. Es wurden keine Korruptionsfälle verzeichnet.

Das SIGNAL IDUNA Compliance-Haus



DNK-Kennzahlen

Der Deutsche Nachhaltigkeitskodex (DNK) bietet einen Rahmen für die Berichterstattung zu nichtfinanziellen Leistungen. Er kann von Organisationen und Unternehmen jeder Größe und Rechtsform genutzt werden. Die Struktur des DNK nebst der Indikatoren der Global Reporting Initiative (GRI) ist in dieser Tabelle abgebildet. Den Kriterien, die als „comply“ angehakt sind, entsprechen wir bereits. Bei Kriterien mit der Kennzeichnung „explain“ erklären wir, warum wir die Vorgaben noch nicht vollständig erfüllen.

DNK-Indikator	G4-Indikatoren	Beschreibung	explain	comply
Strategie				
Strategische Analyse und Maßnahmen		Wir erklären unsere Strategie und unser Handeln. Das Nachhaltigkeitsmanagement ist ein Teil des Großen Ganzen. Wir legen dar, welche Maßnahmen wir ergreifen, um unser Prinzip der Gegenseitigkeit umzusetzen.		✓
Wesentlichkeit		Für unser Unternehmen gibt es Faktoren, die wesentlich sind und solche, die zunächst nicht in den Fokus unseres Handelns rücken. Wir erklären, was für uns als Versicherer wichtig ist.		✓
Ziele		Abgeleitet aus der Strategie, ergeben sich ökonomische, ökologische und soziale Ziele.	✓	✓
Tiefe der Wertschöpfungskette		Nachhaltigkeit findet sich in allen Stufen der Wertschöpfungskette. Auch als Dienstleister verfolgen wir entlang der Prozesse kritische Erfolgsfaktoren.	✓	✓
Prozessmanagement				
Verantwortung	G4-56	Die Verantwortung für das Nachhaltigkeitsmanagement im Unternehmen wird benannt.		✓
Regeln und Prozesse	G4-56	Wir strukturieren unsere Prozesse und definieren Regeln, damit das Nachhaltigkeitsmanagement einer klaren Linie folgt.	✓	
Kontrolle	G4-56	Wir gestalten unsere Prozesse und kritische Faktoren messbar. Nachhaltig ist nur, was wir nachvollziehen und gegebenenfalls verbessern können.		✓
Anreizsysteme	G4-51a G4-54	Wir legen dar, welche Anreizsysteme geschaffen werden, um nachhaltige Entwicklungen im Unternehmensumfeld noch attraktiver zu gestalten.		✓
Beteiligung von Anspruchsgruppen	G4-27	Wir wollen alle Menschen im Umfeld der SIGNAL IDUNA Gruppe aktiv in den Fortschrittsprozess einbeziehen. Wir zeigen, auf welchen Wegen wir dies tun.		✓
Innovations- und Produktmanagement	G4-FS11	Nachhaltige Entwicklung bedeutet, Produkte stetig anzupassen und zu verbessern. Wir zeigen, wie Innovationen sich auf unsere Produkte auswirken.		✓

DNK-Indikator	G4-Indikatoren	Beschreibung	explain	comply
Umwelt				
Inanspruchnahme natürlicher Ressourcen	G4-EN1 G4-EN3 G4-EN6 G4-EN8 G4-EN23	Wir bieten unseren Kunden immaterielle Produkte – natürliche Ressourcen fallen in der Produktion kaum an. Dennoch gibt es wichtige Faktoren, die wir überwachen und in denen wir uns stetig verbessern.	✓	
Ressourcenmanagement	G4-EN1 G4-EN3 G4-EN6 G4-EN8 G4-EN23	Wir wollen verantwortungsvoll mit Ressourcen umgehen. Dazu verfolgen wir verschiedene Maßnahmen.	✓	
Klimarelevante Emissionen	G4-EN15 G4-EN16 G4-EN17 G4-EN19	Wir streben an, die THG-Emissionen kontinuierlich zu reduzieren.	✓	

Gesellschaft				
Arbeitnehmerrechte	G4-LA6	Arbeitnehmerrechte sind ein hohes Gut. Wir erklären, wie wir uns für Rechte unserer Mitarbeiter stark machen.	✓	✓
Chancengerechtigkeit	G4-LA8	Chancengerecht, tolerant und vielfältig – nur so kann Gegenseitigkeit funktionieren.		✓
Qualifizierung	G4-LA9 G4-LA12 G4-HR3	Wir bieten unseren Mitarbeitern und Bewerbern umfangreiche Qualifizierungsmöglichkeiten. Sie sind Grundlage einer nachhaltigen Unternehmensentwicklung.		✓
Menschenrechte	G4-HR1 G4-HR9 G4-HR10 G4-HR11	Die Menschenrechte sind unveräußerlich.	✓	
Gemeinwesen	G4-EC1	Als Teil der Gesellschaft wollen wir die Verantwortung für unsere Mitmenschen wahrnehmen und treten für das Gemeinwesen ein.		✓
Politische Einflussnahme	G4-SO6	Die Parteispenden liegen unterhalb der meldepflichtigen Höhe.	✓	✓
Gesetzes- und richtlinienkonformes Verhalten	G4-SO3 G4-SO5 G4-SO8	Mitunter sichert ein Compliance Kodex, dass sich Menschen im Umfeld der SIGNAL IDUNA Gruppe und entlang der Wertschöpfungskette gesetzes- und richtlinienkonform verhalten.		✓

Entsprechenserklärungen:

Die in diesem Bericht aufgeführten Leistungsindikatoren beziehen sich auf die Entsprechenserklärung vom Konzern IDUNA Vereinigte Lebensversicherung aG für Handwerk, Handel und Gewerbe. Die Entsprechenserklärung des Konzerns sowie der SIGNAL IDUNA Krankenversicherung a. G. finden Sie in der Datenbank des Deutschen Nachhaltigkeitskodex: www.deutscher-nachhaltigkeitskodex.de



Hauptverwaltungen

Dortmund

Joseph-Scherer-Straße 3
44139 Dortmund
Telefon 0231 135-7570
Fax 0231 135-4638

Hamburg

Neue Rabenstraße 15–19
20354 Hamburg
Telefon 040 4124-4801
Fax 040 4124-2958

www.signal-iduna.de

info@signal-iduna.de

Organisationsdirektionen

Nord/Ost

Mohrenstraße 20-21
10117 Berlin
Telefon 030 206418-44
Fax 030 206418-18

Süd

Sonnenstraße 23
80331 München
Telefon 089 55144-254
Fax 089 55144-251

West

Mainzer Landstraße 69–71
60329 Frankfurt
Telefon 069 2985-450
Fax 069 2985-444

Freie Vertriebe

Joseph-Scherer-Straße 3
44139 Dortmund
Telefon 0231 135-7734
Fax 0231 135-137734

Haben Sie Fragen oder Anregungen? Dann kontaktieren Sie uns:

Dayane Kemmer Marquart
SIGNAL IDUNA Gruppe
Nachhaltigkeitsbeauftragte
Neue Rabenstraße 15-19
D-20354 Hamburg

Telefon 040 4124 4009
Fax 040-4124 490 4009
nachhaltigkeit@signal-iduna.de

Impressum:

Nachhaltigkeitsbericht 2017 der SIGNAL IDUNA Gruppe
Herausgeber: SIGNAL IDUNA Gruppe, Unternehmenskommunikation
Telefon 0231 135-35 39, edzard.bennmann@signal-iduna.de
Verantwortlich für den Inhalt: Edzard Bennmann, Leiter Unternehmenskommunikation
Redaktion und Koordination: Dayane Kemmer Marquart, Nachhaltigkeitsbeauftragte, nachhaltigkeit@signal-iduna.de
Fotos: SIGNAL IDUNA Gruppe, MEV, gettyimages
Die Nutzung oder Weitergabe der Texte, Inhalte und Bilder durch Dritte – auch auszugsweise – bedarf der schriftlichen Genehmigung des Herausgebers.



In mehr als 100 Jahren haben wir viel über Sicherheit gelernt – von Ihnen.

Schon immer hat sich das Denken und Handeln von SIGNAL IDUNA an den Bedürfnissen der Menschen orientiert.

So können wir Ihnen heute bedarfsgerechte und optimierte Versicherungs- und Finanzdienstleistungen anbieten. Denn auf Basis unserer langjährigen Erfahrung entwickeln wir gemeinsam mit unseren Mitgliedern unser umfangreiches Produkt-

angebot ständig weiter. Für erstklassigen Service und partnerschaftliche Beratung – direkt in Ihrer Nähe. Alles zur individuellen und zukunftsorientierten Absicherung unserer Kunden.

Denn eins hat sich in all den Jahren bei SIGNAL IDUNA nicht geändert: Hier arbeiten Menschen für Menschen.

SIGNAL IDUNA Gruppe

Hauptverwaltung Dortmund
Joseph-Scherer-Straße 3
44139 Dortmund
Telefon 0231 135-7570
Fax 0231 135-4638

Hauptverwaltung Hamburg
Neue Rabenstraße 15–19
20354 Hamburg
Telefon 040 4124-4801
Fax 040 4124-2958

www.signal-iduna.de
info@signal-iduna.de